

Stadt Schortens

Berichtsvorlage

SV-Nr. 21//0347

Status: öffentlich

Datum: 26.09.2022

Fachbereich:	Fachbereich 2 Finanzen, Wirtschaft u. Tourismus
--------------	---

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft	12.10.2022	zur Kenntnisnahme

Bericht zum Investitionscontrolling

Bericht:

Der Rat der Stadt Schortens hat mit dem Haushaltsplan 2022 die Ziele für die Fachbereiche beschlossen. Der Fachbereich Finanzen wurde beauftragt, das Berichtswesen für das Investitionscontrolling neu aufzustellen.

Neben der Entscheidungsfindung bei Finanzinvestitionen unterstützt das Investitionscontrolling vor allem in den Bereichen der Realinvestitionen in Sachwerte. Für die Stadt Schortens ist insbesondere dieser Bereich des Investitionscontrollings von Bedeutung.

In der Wirtschaft soll das Controlling die Entscheidungsfindung für eine Investition unterstützen und die Umsetzung der Maßnahme begleiten. In der öffentlichen Verwaltung kommt dem Controlling bei der Entscheidungsfindung eine vergleichsweise kleinere Rolle zu. Die Entscheidungen für Investitionen fallen in der Mehrzahl aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen oder aufgrund politischer Entscheidungen.

Nach dem Beschluss über die jeweilige Maßnahme begleitet das Controlling die Fachbereiche bei der Entwicklung von Handlungsalternativen und bei der Umsetzung der Maßnahmen durch Überwachung und Steuerung der Mittelverwendung sowie bei der fristgemäßen Umsetzung.

In der Controllingrichtlinie der Stadt Schortens ist festgelegt, dass bei Investitionen über 500.000 € Investitionssumme ein Alternativenvergleich mit Folgekostenberechnung durchzuführen ist. Die Berichte zum Investitionscontrolling gehen über diese Berechnungen hinaus. Durch die monatliche Sachstandsabfrage in den Fachbereichen soll eine zeitnahe Umsetzung von beschlossenen Investitions- und umfangreichen Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen gewährleistet werden.

Grundlage für diese Berichte ist der mit dem Haushaltsplan beschlossene Masterplan. In diesem sind alle geplanten Investitionen des aktuellen Haushaltsjahres und der folgenden Jahre mit den benötigten Haushaltsmitteln dargestellt. Neben den Investitionen, die im Finanzhaushalt erfasst werden, sind dort auch Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen erfasst, für die Mittel im Ergebnishaushalt bereitgestellt werden.

Die Datenerfassung zu einzelnen Maßnahmen erfolgt monatlich mit Hilfe eines standardisierten Fragebogens. In diesem werden der Baufortschritt und die Einhaltung des Budgets sowie Gründe für Abweichungen und Vorschläge zur Korrektur abgefragt. Sollten sich weitere Erkenntnisse z.B. durch Ausschreibungsergebnisse oder notwendige Planänderungen ergeben, werden diese ebenfalls erfasst. Aus diesen Fragebögen wird ein Kurzbericht erstellt, der den Fachbereichsleiterinnen und -leitern und dem Bürgermeister zur Verfügung gestellt wird.

Zum Quartalsende wird ein Bericht erstellt, der zusammen mit dem Finanzbericht an die Politik gegeben wird, so dass zeitnah und umfassend Informationen über die Umsetzung beschlossener Investitionen und Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen weitergeleitet werden.

Sollten sich Abweichungen zu den Planwerten ergeben, entwickeln die Fachbereiche gemeinsam mit dem Controlling mögliche Handlungsalternativen und leiten diese der Politik zur Beratung zu.

Anlagen

Investitionscontrolling Fragebogen

Olaf Kollmann
Sachbearbeiter

Idel
Fachbereichsleiterin

G. Böhling
Bürgermeister